QM-Hygiene

AA - Manuelles Reinigungs- und Desinfektionsverfahren zur Aufbereitung von Übertragungsinstrumenten

Praxis | **Revision 1**

Datum

Diese Arbeitsanweisung beschreibt die grundlegende manuelle Aufbereitung (Reinigung und Desinfektion) von **Übertragungsinstrumenten**, die als „semikritisch B“ eingestuft wurden.

Ziel:
Reinigung, Desinfektion von MP, Personalschutz.
Gewährleistung eines validen Aufbereitungsprozesses und einer sicheren erneuten Anwendung des Medizinprodukts.

Geltungsbereich:
Behandlungsraum; unreine u. reine Seite im Aufbereitungsbereich

Arbeitsablauf:

1. Voraussetzung

Grundsätzlich gilt:

Äußere und innere Aufbereitung (Reinigung und Desinfektion) von Übertragungsinstrumenten nach jedem Einsatz am Patienten.

Schriftlich müssen folgende Infos in der Praxis vorliegen:

- **Herstellerinformationen der Übertragungsinstrumente** müssen in der Praxis schriftlich vorliegen:
  - Aufbereitungshinweise (manuell und maschinell).
  - Freigabe der manuellen Aufbereitung.
  - Material- und funktionstechnische Freigabe der Hersteller für den Geplanten Einsatz von Reinigungs- und Desinfektionsprodukten (z. B. Sprays).

- Die Verfahrens- und Gebrauchsanweisung des **Herstellers der Produkte für die manuelle Reinigung- und Desinfektion** müssen vorliegen:
  - Nachweis der Wirkung der manuellen chemischen Desinfektion als zuverlässiges Verfahren.
  - **Unabhängiges Gutachten** von akkreditierten Prüflaboratorien vorhanden?

- Angaben in der Verfahrens- und Gebrauchsanweisung **des Herstellers der Produkte für die manuelle Reinigung- und Desinfektion** müssen beachtet werden (z. B. Einsatz von Produkt-Adaptern).

- Praxisindividuelle Arbeitsanweisung basierend auf **Herstellerinformation von Übertragungsinstrumenten** sowie der **Produkte für die manuelle Reinigung- und Desinfektion**.

- Manuelle Aufbereitung von Medizinprodukten der Einstufung „semikritisch B“ möglich wenn:

  - Manuelles Verfahren zur chemischen Desinfektion nachweislich **bakterizid, fungizid und viruzid** ist.

  - Desinfektionsmittel muss Instrumentendesinfektionsmittel mit der Deklaration „**viruzid**“ sein.

Hinweis: Bei Nichterfüllung der Wirkung (manuelle chemische Desinfektion) kann eine thermische Desinfektion (unverpackt) im Dampfkleinsterilisator erfolgen.

2. Aufbereitungsschritte

Zur Gewährleistung eines validen Aufbereitungsprozesses und einer sicheren erneuten Anwendung des Medizinprodukts.

2.1 Vorbehandlung

- Auf die entsprechende **persönliche Schutzausrüstung** (z. B. Hand-, Augen- und Mund-Nasen-Schutz) ist zu achten.

- Durchspülen der benutzten Übertragungsinstrumente:
  - Min. 20 Sekunden mit Betriebswasser aus der Behandlungseinheit durchspülen.

2.2 Sammeln

Zur sicheren, hygienisch einwandfreien Aufbewahrung. Unterscheidung zwischen Trocken- und Nassentsorgung.

- Trockenentsorgung:
  - Sorgfältige Ablage (kein Hineinwerfen) in geeignete Sammelbehälter (z. B. zu verschließende Kunststoffboxen).
  - Aussortierung von Abfall in ausreichend widerstandsfähigen, dichten und ggf. feuchtigkeitsbeständigen Müllsäcken.
  - **Lange Wartezeiten** bis zur Aufbereitung sind zu vermeiden.
  - Empfehlung: **6-Stunden-Regelung** bei der Wartezeit sollte nicht überschritten werden.
  - **Herstellerangaben** sind zu beachten.

2.3 Transport

Zwischen Behandlungsräumen und dem Aufbereitungsbereich/-raum (unrein).
Zum sicheren und hygienisch einwandfreien Transport der Medizinprodukte.
Sammeln der benutzten Übertragungsinstrumente über längere Zeit vermeiden.

- Behälter (z. B. Kunststoffboxen) verschließen.
- Aufnehmen der Sammelbehälter:
  - Achten auf Verletzungsgefahr
    → Überprüfen der persönlichen Schutzausrüstung.
  - Evtl. auf Undichtigkeiten des Transportbehälters achten!
- Transport der Sammelbehälter:
  - Den Verschluss und die Dichtigkeit des Sammelbehälters prüfen.
  - Sicheres und festes Schuhwerk tragen.
  - Sammelbehälter sicher in beiden Händen halten.
  - Sicheren Transport durch angemessene Geschwindigkeit gewährleisten.
  - Überzeugen, dass Wege hindernisfrei sind.
- Übergabe der Sammelbehälter:
  - Schonendes Abstellen der Sammelbehälter im unreinen Bereich/in der unreinen Zone des Aufbereitungsraumes/Aufbereitungsbereiches.
- Nach jedem Transport sind die Sammelbehälter außen und innen zu reinigen bzw. zu desinfizieren.

Hinweis: Sollte eine Nassentsorgung vorgenommen werden (unüblich), ist dieser Schritt ggf. zu ergänzen.

2.4 Außenreinigung

Erfolgt auf der <u>unreinen</u> Seite im Aufbereitungsraum. Persönliche Schutzausrüstung gemäß TRBA 250 ist anzulegen (langärmeliger Schutzkittel, flüssigkeitsdichte, langstulpige ggf. schnittfeste Schutzhandschuhe, Augen-und Mund-Nasen-Schutz).

- Mechanische Reinigung mit Wasser unter Zuhilfenahme einer **Nylonbürste,** um anhaftende Verschmutzungen unter ständigem Drehen des Instrumentes vollständig zu entfernen → Nicht unter scharfem Wasserstrahl.
- Keine **Metallbürsten** verwenden.
- Außenreinigung mit entsprechenden **nicht-proteinfixierenden aldehydfreien** Produkten (bspw. getränkte Tücher, siehe Herstellerangaben)

Produkt:	

- Auf persönliche Schutzausrüstung gemäß TRBA 250 Punkt 5.4.8 achten.

2.5 Innenreinigung

- Innenreinigung mit Spraydosenprodukt:
  - Verfahrensanweisung (z. B. Einwirkzeiten) beachten.
  - Einsatz der entsprechenden Adapter des Produktherstellers.

Produkt: _____

Einwirkzeit: _____

2.6 Innendesinfektion

- Sprühdesinfektion mit Desinfektionslösung unter Verwendung von geeigneten Adaptern in ein saugfähiges fusselfreies Tuch oder dichtes Einwegbehältnis (Beutel o. Ä.).

Produkt: _____

Einwirkzeit: _____

2.7 Außendesinfektion

- Übertragungsinstrument mit geeignetem Desinfektionstuch von außen abwischen.

Produkt: _____

Einwirkzeit: _____

2.8 Trocknung und Entfernung von Desinfektionsmittelrückständen

- Mit geeigneter Druckluft (unter Verwendung von geeigneten Adaptern) in ein saugfähiges fusselfreies Tuch oder dichtes Einwegbehältnis (Beutel o. Ä.) durchblasen.

2.9 Pflege

- Mit geeignetem Pflegemittel → Angaben des Instrumentenherstellers über Pflegemaßnahmen sind einzuholen und zu beachten.
- Überschüssige Schmier- und Pflegemittel nach dem Pflege-/ Ölungsprozess ablaufen lassen → Ggf. Einsatz von geeigneten Instrumentenständern.

Manuelles Verfahren mit Sprayprodukt:

Produkt: _____

Hersteller: _____

Maschinelles Verfahren mit Pflegegerät:

Produkt:	
Hersteller:	

2.10 Weitere Aufbereitungsschritte

- **Entfallen** nach den unter Punkt 1 „Voraussetzung für manuellen Aufbereitungsprozess“ erfüllten Kriterien.

- Lagerung.

Hinweis: Bei **Nichterfüllung** der unter Punkt 1 „Voraussetzung für manuellen Aufbereitungsprozess“ aufgeführten Kriterien, muss eine abschließende thermische Desinfektion (unverpackt) im Kleindampfsterilisator erfolgen.

Gerät:	
Programm(e):	

Mitgeltende Dokumente:
- Bundesgesundheitsblatt 2012 55: 1244-1310
- Herstellerangaben zur Aufbereitung von MP
- RKI-Empfehlung „Infektionsprävention in der Zahnheilkunde - Anforderungen an die Hygiene“
- DAHZ-Hygieneleitfaden (Aktuelle Version)
- Individualisierter Hygieneplan der BZÄK / DAHZ in der aktuellen Version
- Risikobewertung der MP
- Stellungnahme von RKI, DVV, GfV und VAH „Prüfung und Deklaration der Wirksamkeit von Desinfektionsmitteln gegen Viren zur Anwendung im human-medizinischen Bereich“ (2017)

Hinweis: Die Dokumentation der einzelnen manuellen Aufbereitungsschritte wird gemäß Leitfaden der DGSV empfohlen.

erstellt Datum	Zeichen	geprüft Datum	Zeichen	genehmigt Datum	Zeichen